

zooplus AG:
Fortsetzung des Wachstumskurses
in den ersten neun Monaten 2018

- **Anstieg der Umsatzerlöse um 23% auf 974 Mio. EUR in den ersten neun Monaten 2018 (9M 2017: 795 Mio. EUR / +21%)**
- **Wachstum des Umsatzes mit Eigenmarken um 36% gegenüber dem Vorjahreszeitraum**
- **Weitere Stabilisierung der Rohmarge im dritten Quartal bei 28,6% (Q2 2018: 28,3%)**
- **Verbesserung des Ergebnisses vor Steuern (EBT) im dritten Quartal 2018 um mehr als 5 Mio. EUR zum Vorquartal auf 1,6 Mio. EUR (Q2 2018: -3,7 Mio. EUR)**
- **Positiver operativer Cashflow von 20,4 Mio. EUR**
- **Bestätigung der Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2018**

München, 14. November 2018 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internethändler für Heimtierprodukte, setzte den Wachstumskurs in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 erfolgreich fort. Mit Umsatzerlösen in Höhe von 974 Mio. EUR konnte gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ein Wachstum um 23% (wechsellkursbereinigt 23%) und absolut um 179 Mio. EUR erzielt werden (9M 2017: 795 Mio. EUR). Überproportional wuchs das Geschäft mit Eigenmarken für Futter und Streu. In diesem Umsatzsegment konnte ein Wachstum von 36% gegenüber dem Vorjahreszeitraum erzielt werden. Die Umsatzwachstumsraten der ersten neun Monate des laufenden Jahres lagen in allen 30 Ländermärkten im zweistelligen Prozentbereich.

Das Umsatzwachstum wird von einer sehr hohen Kundenloyalität getragen, die im dritten Quartal nochmals gesteigert werden konnte und mit einer umsatzbezogenen Wiederkauftrate von 95% (wechsellkursbereinigt) einen neuen Rekordwert erreichte. Darüber hinaus zog die Neukundengewinnung im dritten Quartal 2018 nach einem Rückgang in den beiden Vorquartalen wieder an, sodass in diesem Zeitraum 50.000 mehr registrierte Neukunden gewonnen wurden als im zweiten Quartal.

Die Entwicklung der Rohmarge im dritten Quartal 2018 bestätigte den positiven Trend aus dem zweiten Quartal und stabilisierte sich nach 28,3% im zweiten Quartal bei 28,6% für das dritte Quartal 2018.

Gleichzeitig konnte bei der Kostenquote im dritten Quartal 2018 eine deutliche Verbesserung gegenüber dem zweiten Quartal erzielt werden. Diese reduzierte sich auf 29,0% der Umsatzerlöse nach 30,1% im zweiten Quartal 2018.

Insgesamt lag das EBT in den ersten neun Monaten 2018 aufgrund des hohen Investitionsfokus im ersten Halbjahr 2018 bei -7,6 Mio. EUR (9M 2017: 4,2 Mio. EUR). Aufgrund der verbesserten Rohertragsmarge sowie der höheren Kosteneffizienz konnte im dritten Quartal jedoch wieder ein positives Ergebnis vor Steuern in Höhe von 1,6 Mio. EUR erzielt werden. Gegenüber dem zweiten Quartal wurde somit eine deutliche Verbesserung um 5,3 Mio. EUR verzeichnet.

Der operative Cashflow erreichte in den ersten neun Monaten 2018 einen positiven Wert in Höhe von 20,4 Mio. EUR (9M 2017: 1,5 Mio. EUR). Das hohe Wachstum bei gleichzeitig verstärkten Investitionen konnte somit erneut durch weitere Verbesserungen im Working Capital aus dem operativen Cashflow finanziert werden.

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG, erläutert: „In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres haben wir unseren Wachstumskurs zum Ausbau unserer marktführenden Position im europäischen Onlinehandel für Heimtierbedarf erfolgreich fortgesetzt. Tragende Säule war dabei einmal mehr die Loyalität unserer Bestandskunden, die sich im Rekordwert der umsatzbezogenen Wiederkauftrate von 95% widerspiegelt. Das niedrigere Wachstum im dritten Quartal begründet sich aus dem geringeren Neukundengeschäft im ersten und zweiten Quartal. Erfreulich ist, dass wir diesen Trend mit einem Anstieg der registrierten Neukunden um mehr als 50.000 im dritten Quartal wieder ins Positive kehren konnten. Das geringere Neukundengeschäft des ersten Halbjahres 2018 wird sich allerdings auch im vierten Quartal weiter auswirken, sodass das Umsatzwachstum des vierten Quartals das dritte Quartal nicht übertreffen wird.“

Sehr positiv ist aus unserer Sicht darüber hinaus, dass wir den im zweiten Quartal verzeichneten Anstieg der Rohmarge im dritten Quartal bestätigen konnten und gleichzeitig

die Kosteneffizienz gegenüber den Vorquartalen vorwiegend aufgrund einer Verbesserung der Logistikeffizienz deutlich gesteigert haben. Grundsätzlich halten wir an unserem Kurs fest, die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens sowie die Investition in Wachstum und den Ausbau unseres Geschäftsmodells in den Vordergrund unserer Anstrengungen zu stellen.“

Auf Basis der aktuellen Geschäftsentwicklung bestätigt der Vorstand für das Gesamtjahr 2018 sowohl die Umsatzprognose mit einem Wachstum von 21% bis 23% gegenüber dem Vorjahr sowie die Prognose einer auf die Umsatzerlöse bezogenen EBT-Marge von -0,5% bis +0,5%.

Der vollständige Bericht über die ersten neun Monate 2018 steht auf der Internetseite <http://investors.zooplus.com> zum Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute gemessen an Umsatzerlösen Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf. Im Gesamtmarkt online und stationär nimmt zooplus bereits heute die Marktposition Nr. 2 ein. Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2017 insgesamt 1.111 Mio. EUR - davon wurden rund 75% im internationalen Geschäft erzielt. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf rund 26 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations / Presse:

cometis AG, Georg Grießmann
Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611-205855-61, Fax: +49 (0)611-205855-66
Mail: griessmann@cometis.de, Web: www.cometis.de